

MEDIENMITTEILUNG • MEDIA RELEASE • COMMUNIQUE AUX MEDIAS

Frei zur Veröffentlichung: ab sofort

Gesunde Füße, schöne Füße!

Neue Broschüre für die Podologen-Praxis

München, 5. März 2010 – Gesunde Füße brauchen Pflege. Mit der neuen Broschüre „Gesunde Füße – Schöne Füße“ können Podologen ihren Kunden hilfreiche Tipps zur täglichen Fußpflege und wohltuenden Verwöhnprogrammen mit auf den Weg geben. Darin wird auch über Erkrankungen des Fußes informiert. Eine der häufigsten: Fußpilz zwischen den Zehen, der mit antimykotischen Präparaten aus der Apotheke – z.B. Lamisil® – behandelt werden kann.

Gesunde Füße brauchen Pflege

Füße brauchen Pflege. Denn nur gesunde Füße sind auch schöne Füße. Mit der neuen Broschüre der Novartis Consumer Health GmbH können Podologen ihren Kunden umfassende Informationen zur Fußgesundheit und -schönheit an die Hand geben. Sie liefert den Kunden in der Podologie-Praxis hilfreiche Tipps für die tägliche Fußpflege. Mit den Anleitungen für wohltuende Verwöhnprogramme bekommen die Füße zuhause die verdiente Entspannung. Darüber hinaus klärt die Broschüre aber auch über Erkrankungen des Fußes auf. Eine der häufigsten: Fußpilz zwischen den Zehen. Mehr als ein Drittel der erwachsenen Deutschen ist davon betroffen.

Wenn es zwischen den Zehen juckt und brennt

Fußpilz wird von Fadenpilzen ausgelöst, die besonders an Orten, wo sich viele Menschen barfuß aufhalten, durch winzige Hautschuppen von erkrankten auf gesunde Füße übertragen werden können. Hat sich der Pilz im feucht-warmen Milieu der Zehenzwischenräume festgesetzt, macht er sich durch unangenehme Symptome wie Brennen, Juckreiz, Rötung, Schuppung oder Bläschenbildung bemerkbar.

Um den Quälgeist effektiv zu bekämpfen ist eine Therapie mit antimykotischen Präparaten notwendig. Diese unterscheiden sich jedoch wesentlich in ihrer Wirkweise und der davon abhängigen Behandlungsdauer. Während pilzhemmende Präparate lediglich die Vermehrung der Fußpilz-Erreger stoppen und deswegen bis zu vier Wochen lang angewendet werden müssen, vernichten pilztötende Mittel wie Lamisil® (Wirkstoff: Terbinafin) die Erreger. Das ermöglicht eine wesentlich kürzere Therapiedauer.

Jeder Mensch, jeder Fuß ist anders und auch die Ansprüche an ein Fußpilz-Präparat unterscheiden sich. So können beispielsweise ältere Menschen oder Personen mit Bewegungseinschränkungen ihre Füße nicht mehr so gut erreichen, für sie ist ein Spray zur Behandlung des Fußpilzes besser geeignet. Menschen, denen besonders Brennen und Juckreiz zwischen den

Zehen zu schaffen macht, möchten ihre Qualen schnell lindern, z.B. mit einem kühlenden Gel. Andere suchen eher nach einer Fußpilz-Creme, die ihre gereizte Haut pflegt. Lamisil® ist daher in verschiedenen Darreichungsformen in der Apotheke erhältlich: als Creme, Spray, DermGel oder filmbildende Lösung. Welches Produkt für welchen Fuß das richtige ist und warum die filmbildende Lösung Lamisil® Once nur ein einziges Mal aufgetragen werden muss, um den Fußpilz effektiv zu bekämpfen, erfahren Podologen und ihre Kunden in der neuen kostenfreien Broschüre. Diese kann ab sofort beim Medical Contact Center der Novartis Consumer Health GmbH per Email an lamisil@medpharmaservice.de oder telefonisch unter 030 68971 450 angefordert werden.

Über Novartis Consumer Health GmbH

Novartis Consumer Health GmbH entwickelt, produziert und vertreibt gemeinsam mit dem Novartis Konzern verschreibungsfreie Medikamente für die Selbstmedikation. Die Novartis AG bietet medizinische Lösungen an, um damit auf die sich verändernden Bedürfnisse von Patienten und Gesellschaften auf der ganzen Welt einzugehen. Das Unternehmen ist ausschließlich auf Wachstumsbereiche des Gesundheitssektors ausgerichtet und verfügt über ein diversifiziertes Portfolio, um diese Bedürfnisse so gut wie möglich zu erfüllen – mit innovativen Arzneimitteln, kostengünstigen generischen Medikamenten, Impfstoffen und Diagnostika zur Vorbeugung von Erkrankungen sowie Consumer-Health-Produkten. Novartis ist das einzige Unternehmen mit führenden Positionen in diesen Bereichen. Im Jahr 2008 erzielten die fortzuführenden Geschäftsbereiche des Konzerns einen Nettoumsatz von USD 41,5 Milliarden und einen Reingewinn von USD 8,2 Milliarden. Der Konzern investierte rund USD 7,2 Milliarden in Forschung und Entwicklung. Novartis hat ihren Sitz in Basel (Schweiz). Die Novartis Konzerngesellschaften beschäftigen rund 96 700 Vollzeit-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in über 140 Ländern. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.novartis-consumerhealth.com>.

* * *

3.150 Zeichen mit Leerzeichen
Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Kontakt

Katrin Petersen
Novartis Consumer Health GmbH
Tel. 089/78 77 -207
Fax 089/78 77 -411
Email: katrin.petersen@novartis.com

Jana Umbreit
Edelman GmbH
Tel.: 069/75 61 99 -95
Fax: 069/75 61 99 -13
Email: jana.umbreit@edelman.com